



Leipziger
Verkehrsbetriebe

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für den Abschluss von Kaufverträgen über das Kundenportal der Leipziger Verkehrsbetriebe (LVB) GmbH

Gültig ab 1. Juni 2017

1 Allgemeines

1.1 Die Leipziger Verkehrsbetriebe (LVB) GmbH, nachfolgend LVB genannt, bieten in ihrem Kundenportal Monatskarten im Abonnement an. Allen elektronisch übermittelten Bestellungen liegen die nachfolgenden „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ zugrunde. Abweichende Bedingungen des Kunden erkennen die LVB nicht an, es sei denn, deren Geltung wurde schriftlich vereinbart.

1.2 Sofern ein Fahrausweis erworben wird, sind die "Tarifbestimmungen des Mitteldeutschen Verkehrsverbundes (MDV)" und die „Allgemeinen und Besonderen Beförderungsbedingungen" des MDV Bestandteil des Vertrages. Folgende AGB gelten ergänzend:

- Bestellung von Monatskarten im Abonnement:
Die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen zum Erwerb und zur Nutzung eines Leipziger ABO im MDV“ sowie die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen zum Erwerb und zur Nutzung von Leipzig mobil“ in ihrer jeweils zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung.

- Bestellungen von Schülerkarten:
Die „Vertragsbedingungen zum Erwerb und zur Nutzung einer SchülerMobilCard (SMC) bzw. SchülerCard (SC) und einer SchülerRegioFlat“, bzw. die „Bedingungen zum Erwerb und zur Nutzung einer Schülerkarte Plus der Leipziger Verkehrsbetriebe“ in der zum Zeitpunkt der Bestellung jeweils gültigen Fassung

Diese AGB sowie die im Rahmen dieser AGB erwähnten weiteren Allgemeinen Geschäfts- und/oder Angebotsbedingungen können über die folgenden Links jeweils in ihrer aktuellen Fassung abgerufen, gespeichert und ausgedruckt werden: <https://www.l.de/verkehrsbetriebe/agb>

2 Kunden-Login

2.1 Zur Nutzung des Kundenportals benötigt der Kunde ein Kunden-Login. Ein Kunden-Login darf nur von uneingeschränkt geschäftsfähigen natürlichen Personen eingerichtet werden. Die Einrichtung des Kunden-Logins ist für den Kunden kostenlos, ein Anspruch auf Einrichtung des Kunden-Logins oder Nutzung des Kundenportals besteht nicht.

2.2 Der Kunde erhält nach Eingabe der erforderlichen persönlichen Daten (Näheres zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der persönlichen Daten ist in der Datenschutzerklärung geregelt) einen Benutzernamen (E-Mail des Kunden) sowie das von ihm gewählte persönliche Passwort zugeordnet. Ferner erhält der Kunde eine Registrierungsnummer sowie ggf. eine Kundennummer zur Inanspruchnahme der weiteren Mobilitätsangebote per E-Mail. Mit dieser E-Mail erhält der Kunde auch einen Link, über den er die Registrierung abschließen muss. Danach kann sich der Kunde im Kundenportal in sein Kundenkonto mit seinem Benutzernamen und seinem Passwort einloggen. Aus Sicherheitsgründen ist das Passwort geheim zu halten und sollte in

regelmäßigen Abständen im Bereich „Meine Daten“ des Kundenkontos geändert werden. Der Kunde ist verpflichtet, die LVB umgehend zu informieren, falls Anhaltspunkte dafür bestehen, dass ein Dritter sein Kundenkonto missbraucht hat.

2.3 Die bei der Anmeldung abgefragten Daten sind vollständig und korrekt anzugeben. Bei Änderung dieser Daten ist der Kunde verpflichtet, seine Angaben umgehend zu aktualisieren.

2.4 Der Zugang des Kunden zum Kundenportal wird automatisch gesperrt, wenn der Kunde das Passwort fünf Mal hintereinander falsch eingegeben hat. Der Kunde kann seinen Zugang zum Kundenportal in einem solchen Fall entsperren, indem er ein neues Passwort über den Button „Passwort vergessen?“ anfordert.

2.5 Die LVB behält sich das Recht vor, das Kundenkonto zu sperren oder zu löschen und den Kunden von der weiteren Nutzung des Kundenportal auszuschließen, wenn der Kunde bei der Anmeldung falsche Daten angegeben hat, im Zusammenhang mit dem Shop gesetzliche Vorschriften, Rechte Dritter, diese AGB oder andere anwendbare Vertragsbedingungen verletzt oder ein anderer wichtiger Grund (insbesondere wenn eine Lastschrift unberechtigt vom Kunden zurückgegeben wird oder der Einzug einer fälligen Forderung bei dessen Kreditinstitut aus von ihm zu vertretenden Gründen scheitert) gegeben ist.

2.6 Der Kunde kann sein Kundenkonto jederzeit durch Übersendung einer E-Mail an verkehrsbetriebe@l.de löschen lassen. Die Absenderadresse dieser E-Mail muss identisch mit der für das Kundenkonto angegebenen E-Mail sein, um eine Verifizierung sicherzustellen.

2.7 Mit Löschung oder während einer Sperrung des Kundenkontos ist der Kunde nicht berechtigt, das Kundenportal zu benutzen. Bereits gekaufte Tickets behalten ihre Gültigkeit.

3 Angebote, Vertragspartner, Vertragsabschluss

3.1 Die Darstellung der Abonnements im Kundenportal stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern eine Aufforderung der LVB an den Kunden zum Erwerb dar. Der Kunde unterbreitet der LVB ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages über die im sogenannten Warenkorb befindlichen Abonnements, indem er zum Ende des Bestellvorgangs diese AGB sowie die Datenschutzerklärung akzeptiert und das Angebot durch Auswahl der Schaltfläche „Jetzt kostenpflichtig bestellen“ an die LVB übermittelt („Kaufangebot“). Die LVB bestätigt dem Kunden die Übermittlung des Kaufangebots durch Zustellung einer Eingangsbestätigung per E-Mail zu seinem Kaufangebot. Die Annahme des Kaufangebots (Vertragsschluss) erfolgt durch nach Prüfung des Antrages und Bestätigung der Vertragsannahme in Textform.

3.2 Im Fall des Vertragsschlusses, kommt der Vertrag mit der Leipziger Verkehrsbetriebe (LVB) GmbH, Georgiring 3, 04103 Leipzig, Handelsregister: Amtsgericht Leipzig HRB 6993 zustande.

3.3 Der Vertragstext wird von der LVB nicht gesondert gespeichert. Diese AGB sowie alle unter 1.2. benannten weiteren Bedingungen können unter <https://www.l.de/verkehrsbetriebe/agb> nur in der jeweils aktuellen Fassung eingesehen werden. Der Kunde sollte daher von der Möglichkeit der Speicherung der Eingangsbestätigung sowie dieser AGB, der Beförderungsbedingungen und Tarifbestimmungen im MDV und der Datenschutzerklärung Gebrauch machen.

3.4 Der Kunde kann vor Übermittlung des Kaufangebots gemäß Ziff. 1 a) seine Angaben, die er im Rahmen eines Bestellvorgangs gemacht hat, ändern. Hierzu wird dem Kunden im Rahmen des Bestellvorgangs die Übersicht „Zusammenfassung“ angeboten, bevor er sein Kaufangebot an die LVB verbindlich übermittelt. In der Übersicht „Zusammenfassung“ werden das bzw. die ausgewählte(n) Ticket(s) und die erfassten Kundendaten (einschließlich der vom Kunden angegebenen Zahlweise) aufgeführt. Der Kunde kann seine Angaben prüfen und seine Angaben bzw. seine Ticketauswahl über die Schaltflächen „ändern“ und „löschen“ entsprechend korrigieren. Ferner kann der Kunde seine Angaben im Bereich „Persönliche Daten“ des Kundenkontos über die Schaltfläche „Ergänzen oder ändern“ korrigieren. Nach Übermittlung des Kaufangebots durch Auswahl der Schaltfläche „Zahlungspflichtig bestellen“ kann der Kunde die Angaben zu seiner Bestellung nicht mehr ändern.

4 Zahlungsweisen und Abrechnungen

4.1 Um das Kundenportal nutzen zu können, muss sich der Kunde unter wahrheitsgemäßer und vollständiger Angabe der nachfolgenden Punkte im Kundenportal registrieren:

- Name und vollständige Adresse
- Geburtsdatum
- E-Mail
- Bankverbindung mit Business Identifier Code (BIC) und International Bank Account Number (IBAN) (im Falle SEPA Lastschriftverfahren)
- ggfs. Mobilfunknummer (bei Nutzung von „LeipzigMobil“ bzw. „AboFlex“)

4.2 Der Kunde verpflichtet sich, Änderungen seiner persönlichen und vertragswesentlichen Daten (z.B. Name, Adresse, Zahlverfahren und E-Mail) unverzüglich in seinem persönlichen Login-Bereich (Kundenkonto) entsprechend zu ändern. Kommt der Kunde seiner Informationspflicht nicht nach, so ist die LVB berechtigt, den Kunden mit den dadurch entstehenden Mehraufwendungen zu belasten.

4.3 Zahlung: Für die Zahlung der gebuchten Tickets gelten ergänzend zu den oben beschriebenen Bedingungen die nachfolgenden Regelungen. Alle Zahlverfahren stehen nur voll geschäftsfähigen Personen über 18 Jahren zur Verfügung.

4.4 Zahlverfahren und Abrechnung: Der Kunde kann für den Abschluss eines Abonnements im Kundenportal folgendes Zahlverfahren nutzen:

- Abrechnung über das SEPA-Lastschriftverfahren (nur über eigenes Konto des Kunden möglich)

Andere Zahlverfahren sind ausgeschlossen. Ein Anspruch des Kunden zur Teilnahme an einem bestimmten der genannten Zahlverfahren besteht nicht.

4.5 Zahlung per SEPA-Lastschriftverfahren

Beim SEPA-Lastschriftverfahren sind personenbezogene Daten des Kunden (Vorname, Name, Anschrift, Geburtsdatum und E-Mail) und seine Bankverbindung für die eindeutige Zuordnung einer Zahlung für ein erworbenes Ticket erforderlich. Der Kunde ermächtigt mit seiner Zustimmung zu diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen die LVB, Zahlungen von seinem angegebenen Konto eines EU-Mitgliedstaates mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weist er sein Kreditinstitut an, die von den LVB auf sein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass er innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen kann. Es gelten dabei die mit seinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Der Kunde verpflichtet sich, alle für die Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren erforderlichen Kontodaten (insbesondere Kontoinhaber, IBAN und BIC) mitzuteilen und im hierfür vorgesehenen Formular (SEPA-Lastschriftmandat) im Kundenportal einzutragen. Der Kunde erhält im SEPA-Lastschriftverfahren eine Vorabankündigung (*Prenotification*) durch die LVB über Einziehungstag und -betrag. Der Kunde erhält die Vorabankündigung mindestens zwei (2) Bankarbeitstage vor Einzug der Forderung. Die Übermittlung der Vorabankündigung erfolgt textlich mit der Bestellbestätigung an die angegebene Anschrift bzw. E-Mail.

Der Kunde hat sicherzustellen, dass das angegebene Konto über ausreichende Deckung verfügt, so dass die SEPA-Lastschrift unberechtigt vom Kunden zurückgegeben werden oder der Einzug der Forderung bei dessen Kreditinstitut aus von ihm zu vertretenden Gründen - insbesondere wegen unzureichender Deckung, falscher oder ungültiger Bankdaten oder Widerspruch - scheitern, ist er verpflichtet, für ausreichend Deckung oder für die Behebung des Grundes der Zahlungsstörung zu sorgen, sodass neben dem ausstehenden Betrag das jeweils gültige Bearbeitungsentgelt sowie die anfallenden Fremdgebühren der Hausbank zu dem in der Mahnung genannten Einziehungstag eingezogen werden können; dem Kunden wird der Nachweis gestattet, dass die Kosten für die Rückbuchung überhaupt nicht oder wesentlich niedriger seien als das Bearbeitungsentgelt.

Der Kunde verzichtet auf die Einholung eines schriftlichen SEPA-Lastschriftmandates. Der Verzicht wird vom Kunden gegenüber dem Kreditinstitut des Kunden, der Gläubigerbank, dem Gläubiger erklärt. Mit der Weitergabe der Verzichtserklärung an die vorgenannten Parteien ist der Kunde einverstanden. Bei Wegfall oder Unwirksamkeit des Verzichts ist der Kunde verpflichtet, eine schriftliche Mandaterteilung unverzüglich nachzureichen. Dazu genügt eine E-Mail an verkehrsbetriebe@l.de mit der Bitte um Zusendung des SEPA-Lastschriftmandatsformulars. Der Kunde erhält im Anschluss das Formular für das SEPA-Lastschriftmandat, welches er vollständig ausgefüllt und eigenhändig unterschrieben an die LVB postalisch zurück schicken muss.

5 Haftung

5.1 Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Schäden an Hard- und Software des Kunden, die durch das Nutzen des Kundenportals ausgelöst werden könnten. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche des Kunden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) sowie die Haftung für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung der LVB,

ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrags notwendig ist.

5.2 Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet die LVB nur auf den vertragstypischen, bei Vertragsschluss vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

5.3 Die Einschränkungen der Absätze 1 und 2 gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen der LVB, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.

5.4 Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

6 Datenschutz

Der Kunde ist über Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten umfassend unter der Rubrik „Datenschutzhinweise“ unterrichtet worden und stimmt dieser Erhebung, Verarbeitung und Nutzung ausdrücklich zu. Der Vertragstext sowie die Bestelldaten werden bei der LVB nicht gespeichert

7 Sonstiges

7.1 Aufgrund der technischen Besonderheiten des Internets kann eine jederzeitige Verfügbarkeit des Kundenportals nicht gewährleistet werden.

7.2 Dem Kunden ist bekannt, dass ihm ggf. Kosten für die Nutzung des Kundenportals entstehen können. Dies gilt insbesondere für die Kosten zur Abwicklung des Zahlungsverkehrs (z.B. Transaktionskosten von Kreditinstituten) und der notwendigen Telekommunikation (z.B. Datenübermittlung über Mobilfunk).

7.3 Sollten einzelne Klauseln unwirksam sein oder werden, berührt dies die Wirksamkeit der anderen Klauseln nicht. Sollte eine Bestimmung dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen oder eine Bestimmung im Rahmen sonstiger Vereinbarungen dieses Vertrages unwirksam sein, berührt dies die Wirksamkeit der sonstigen Vereinbarungen nicht.

7.4 Es gilt ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechtes, auch im grenzüberschreitenden Lieferverkehr.

7.5 Anfragen, die sich auf die Nutzung des Kundenportals oder auf die Aktivierung von Mobilitätsangeboten beziehen, kann der Kunde an das LVB-Servicestellen richten:

- Mobilitätszentrum am Hauptbahnhof, Willy-Brandt-Platz, 04109 Leipzig
- Service-Center, Markgrafenstraße 2 (Ecke Petersstraße), 04109 Leipzig
- Telefon: 0341 19449
- E-Mail: verkehrsbetriebe@L.de

Die Öffnungszeiten der Servicestellen sowie die Erreichbarkeitszeiten des Servicetelefons finden sich unter:

<https://www.l.de/verkehrsbetriebe/kundenservice/services/service-center>

8 Verbraucherstreitbeilegung

Die Leipziger Verkehrsbetriebe nehmen zurzeit nicht an Verbraucherstreitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil.

9 Gerichtsstand

Gerichtsstand ist Leipzig.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für den Abschluss von Kaufverträgen über das Kundenportal der Leipziger Verkehrsbetriebe (LVB) GmbH

Leipziger Verkehrsbetriebe (LVB) GmbH, Georgiring 3, 04103 Leipzig

Stand: März 2018